

# District Metals und Boliden unterzeichnen endgültige Vereinbarung zu Tomtebo und Stollberg

30.10.2023 | [IRW-Press](#)

30. Oktober 2023 - [District Metals Corp.](#) (TSX-V: DMX) (OTCQB: DMXCF) (FRA: DFPP); (District oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen und seine schwedische Tochtergesellschaft (District Metals AB) mit Datum 27. Oktober 2023 eine endgültige Vereinbarung mit Boliden Mineral AB (Boliden), einer unabhängigen Partei, unterzeichnet hat. Laut der endgültigen Vereinbarung werden Boliden und District bei der Erschließung des sich vollständig im Eigentum von District befindlichen polymetallischen Konzessionsgebiets Tomtebo und des sich vollständig im Eigentum von Boliden befindlichen polymetallischen Konzessionsgebiets Stollberg zusammenarbeiten.

Boliden wird zunächst das Recht erhalten, eine Beteiligung von bis zu fünfundachtzig Prozent (85 %) an dem Tomtebo-Konzessionsgebiet zu erwerben (die Earn-In-Option). Im Anschluss an die Ausübung der Earn-In-Option wird das Tomtebo-Konzessionsgebiet zusammen mit dem Stollberg-Konzessionsgebiet von Boliden in ein Joint Venture eingebracht, bei dem District einen anfänglichen Anteil von fünfzehn Prozent (15 %) kontrollieren wird. Die Konzessionsgebiete Tomtebo und Stollberg (Abbildung 1) liegen 35 km entfernt voneinander entlang eines bekannten metallogenen Gürtels inmitten des produktiven Bergbaudistrikts Bergslagen in Schweden, in dem sich die Garpenberg-Mine von Boliden und die Zinkgruvan-Mine von Lundin Mining befindet.

Garrett Ainsworth, President und CEO von District, erklärte: Zuallererst möchte ich dem Team von Boliden für die sehr positive Erfahrung bei dem Abschluss dieser endgültigen Vereinbarung danken. Die Verbindung unseres Tomtebo-Konzessionsgebiets mit dem Stollberg-Konzessionsgebiet von Boliden samt der Unterstützung eines gemeinsamen starken technischen Teams ist eine sehr bedeutende Entwicklung für Schweden.

Der produktive Bergslagen-Distrikt ist bekannt für seine große Tonnage und hochgradigen polymetallischen vulkanogenen massiven Sulfid (VMS)- und sedimentär-exhalativen (SedEX)-Lagerstättentypen, welche derzeit bei Garpenberg beziehungsweise Zinkgruvan abgebaut werden. Der Bergslagen-Distrikt hat eine beträchtliche polymetallische Produktion und Kapazität - was von den zahlreichen historischen und aktiven Minen unterlegt wird -, wobei im Vergleich zu gleichrangigen Distrikten kaum moderne methodische Explorationen durchgeführt wurden. Die Zugangsmöglichkeiten und Infrastruktur der Konzessionsgebiete und der Region sind äußerst günstig. Schweden ist eine sichere und förderliche Bergbauregion, die vom Fraser Institute hoch eingestuft wird. Diese Partnerschaft mit Boliden wird ein elitäres und hocherfahrenes technisches Team hervorbringen, um die Tomtebo- und Stollberg-Konzessionsgebiete im Herzen von Bergslagen voranzutreiben.

## Highlights des Konzessionsgebiets Tomtebo

- Tomtebo erstreckt sich über ein Gebiet von 5.144 Hektar (ha) und liegt 175 km nordwestlich der Hauptstadt Stockholm in Schweden (Abbildung 1).
- Die Garpenberg-Mine von Boliden ist 25 km südöstlich und die historische Falun-Mine 25 km nordwestlich gelegen. Die Zinkgruvan-Mine von Lundin Mining befindet sich 175 km Richtung Südwesten.
- Tomtebo beinhaltet ähnliche Wirtsgesteine, Strukturen, Alterationen und Mineralisierungsarten wie die Minen Garpenberg, Falun und Zinkgruvan.
- Entlang eines 17 km langen Trends auf dem Konzessionsgebiet finden sich zwei historische Minen sowie zahlreiche mineralisierte Prospektionsgebiete. Die Mineralisierung bei den historischen Minen Tomtebo und Lovas scheint in alle Richtungen offen zu sein.
- Die historische Produktion bei der Tomtebo-Mine umfasste 120.000 Tonnen mit einem Gehalt von 4,4 % Cu1. Die historische Produktion bei der Lovas-Mine bestand aus 330.000 Tonnen mit 3,5 % Zn, 2,5 % Pb sowie 30 g/t Ag2.
- District hat die moderne methodische Exploration auf dem Konzessionsgebiet Tomtebo im Jahr 2020

begonnen.

- Die Bohrabschnitte von District aus den Kampagnen auf dem Konzessionsgebiet Tomtebo von 2021 bis 2022 beinhalten:

- o TOM21-001 durchschnitt einen Abschnitt von 8,2 m mit einem Gehalt von 20,9 % ZnÄq3 (10,3 % Zn, 4,5 % Pb, 66,2 g/t Ag, 1,7 g/t Au und 0,08 % Cu) aus 65,3 bis 73,5 m Tiefe;
- o TOM21-002 durchschnitt 12,55 m mit 8,6 % ZnÄq3 (148,6 g/t Ag, 2,1 % Zn, 2,2 % Pb, 0,2 g/t Au und 0,04 % Cu) aus 90,8 bis 103,35 m;
- o TOM21-013 durchschnitt 8,65 m mit 3,6 % CuÄq4 (2,92 % Cu und 0,43 g/t Au) aus 76,65 bis 85,3 m;
- o TOM21-019 durchschnitt 9,8 m mit 2,34 % CuÄq4 (1,1 % Cu und 0,61 g/t Au) aus 69,5 bis 79,3 m;
- o TOM21-025 durchschnitt 14,3 m mit 14,2 % ZnÄq3 (9,5 % Zn, 40,0 g/t Ag, 2,3 % Pb, 0,4 g/t Au und 0,2 % Cu) aus 210,0 bis 224,3 m;
- o TOM21-028 durchschnitt 30,05 m mit 10,9 % ZnÄq3 (7,0 % Zn, 25,0 g/t Ag, 1,9 % Pb, 0,4 g/t Au und 0,2 % Cu) aus 148,35 bis 178,40 m;
- o TOM22-038 durchschnitt 25,5 m mit 8,2 % ZnÄq3 (2,4 % Zn, 65,0 g/t Ag, 2,1 % Pb, 0,6 g/t Au und 0,2 % Cu) aus 249,0 bis 274,1 m.

### Highlights des Konzessionsgebiets Stollberg

- Das Stollberg-Konzessionsgebiet deckt ein Gebiet von 5.180 ha ab und liegt 180 km nordwestlich der Hauptstadt Stockholm in Schweden (Abbildung 1).

- Die Garpenberg-Mine von Boliden ist 50 km östlich und die historische Falun-Mine 50 km nordöstlich gelegen. Die Zinkgruvan-Mine von Lundin Mining befindet sich 150 km südlich.

- Der Mineralisierungstrend auf Stollberg wurde vom 14. Jahrhundert bis 1982 abgebaut. Er produzierte 6,65 Mt Eisen sowie Zink-Blei-Silber-Erz und besteht aus semimassiven bis massiven Magnetit- und Basismetall-Sulfid-Körpern, die in räumlichem Zusammenhang mit Skarn und verändertem Karbonatgestein stehen<sup>5,6,7</sup>.

- Boliden hat das Stollberg-Konzessionsgebiet aktiv seit 2000 erkundet und auf mehreren geologischen und geophysikalischen Zielgebieten Bohrungen durchgeführt, einschließlich der Entdeckung von Västansjö im Jahr 2013.

- Das Stollberg-Konzessionsgebiet beinhaltet zwei Abbaukonzessionen:

o Gränsgruvan K nr 1, welche die historische Gränsgruvan-Mine (1943-1978) mit polymetallischer Mineralisierung einbezieht;

o Västansjö K nr 1 mit (am 25. Februar 2016)<sup>8</sup> veröffentlichten historischen Mineralressourcen von:

- Historische vermutete Mineralschätzung: 235.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,35 % Zn, 2,27 % Pb, 30 g/t Ag, 0,08 % Cu, 0,11 g/t Au.

- Historische angedeutete Mineralschätzung: 621.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,76 % Zn, 2,11 % Pb, 32 g/t Ag, 0,26 % Cu, 0,13 g/t Au.

- Das Stollberg-Konzessionsgebiet enthält ähnliche Wirtsgesteine, Strukturen, Alterationen und Mineralisierungsarten wie der Garpenberg-Mineralisierungstrend, was die Möglichkeit einer ähnlichen neuen Entdeckung erheblich unterstützt<sup>5,6,7</sup>.

Der Stollberg-Mineralisierungstrend liegt in der Region Bergslagen im Fennoskandischen Schild. Der Stollberg-Trend umfasst einen 5 km langen steil nach Osten abfallenden Gürtel an manganreichen Magnetit- und Zn-Pb-Ag-Sulfid-Lagerstätten, die in Marmor, Skarn und hydrothermal verändertem metavulkanischen Gestein enthalten sind. Der Abbau der Lagerstätten fand kontinuierlich vom Mittelalter bis 1982 statt.

Die meisten Lagerstätten im Stollberg-Mineralisierungstrend treten entlang des N-S streichenden östlichen Schenkels einer senkrecht bis steil nach Osten abfallenden und steil nach Süden fallenden Synklinale auf.

Die historische Zn-Pb-Ag-Mine Gränsgruvan, die sich 2 km westlich der historischen Grubenbaue auf Stollberg befindet, wird als stratigrafisch gleichwertig ausgelegt und stellt den westlichen Schenkel der Synklinale dar.

Der Kern der Synklinale beinhaltet Meta-Sedimente, die vom mineralisierten Horizont durch 800 m massives bis gebändertes rhyolitisches metavulkanisches Gestein getrennt sind. Dieses Hangendes-Gestein ist im Allgemeinen nicht stark verändert, enthält stellenweise jedoch reichlich uneinheitlichen Kalksilikat-Schotter und lokale Zonen mit erhöhtem Cordierit, Muskovit und Quarz, die als regionale umgewandelte synvulkanische Alterationszonen interpretiert werden. Proximal zum mineralisierten Horizont auf dem östlichen Schenkel wird eine Gradierung in Biotit+Quarz-Gestein mit reichlich Porphyroblasten (stellenweise über 50 Vol-%) an Granat, Gahnit, Cordierit, Andalusit, Sillimanit und Amphibol beobachtet. Diese gehen weiter östlich in Marmor und Skarn über, welche Hauptwirt für die Mineralisierung sind. Die Bildung dieser polymetallischen Lagerstätten erfolgte direkt im Anschluss an eine große rhyolitische vulkanische Eruption und Entstehung einer Unterwassercaldera. Die früheste Mineralisierung umfasste exhalative Eisenoxide parallel zu einer Kalksteinbildung. Durch Absenkung und Verschüttung nach Entstehung der Caldera entstand eine Veränderung in der Art der Mineralisierung, wodurch sich der Kalkstein zu einer Falle für eine verdrängungsartige Mineralisierung von Magnetit und Zn-Pb-Ag-Sulfid entwickelte.

Die polymetallische Sulfid-Mineralisierung wird von Sphalerit (Zn), Pyrrhotin, Arsenopyrit und in geringerem Ausmaß Chalcopyrit (Cu) und Pyrit bestimmt. Sie gehen unregelmäßig in semimassive und örtliche massive Sulfidkörper über, welche deutlich reicher an Galenit (Pb-Ag) sind. Die durchschnittlichen Gehalte in den abgebauten Lagerstätten lagen zwischen 0,5 und 5,0 % Zn, 0,5 und 15,6 % Pb sowie 5 und 320 g/t Ag<sup>5,6,7</sup>.

Boliden hat die historische Zn-Pb-Ag-Mine Gränsgruvan im Jahr 1972 erworben und bis zur Schließung der Mine im Jahr 1978 0,26 Mt mit einem Gehalt von 4,8 % Zn, 2,1 % Pb und 29 g/t Ag bis zu einer Tiefe von -225 m produziert<sup>7</sup>. Im Jahr 2000 hat Boliden die Explorationsaktivitäten im Mineralisierungstrend auf Stollberg wieder aufgenommen.

Abbildung 1: Mineralkonzessionen Tomtebo und Stollberg

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72427/DistrictMetals\\_301023\\_DEPRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72427/DistrictMetals_301023_DEPRCOM.001.jpeg)

Die neu entdeckte Mineralisierung bei der Västansjö-Lagerstätte befindet sich auf dem östlichen Schenkel der Stollberg-Synklinale. Im Jahr 2016 erstellte Boliden eine Mineralressourcenschätzung gemäß den Vorgehensweisen von SveMin<sup>8</sup>. Ähnlichkeiten in Bezug auf die Strukturumgebung, Alteration sowie Mineralisierungsart mit der in Marmor und Skarn enthaltenen Zn-Pb-Ag-(Cu-Au)-Lagerstätte von Garpenberg deuten das Potenzial an, auf dem Stollberg-Konzessionsgebiet eine bedeutende Mineralisierung zu finden<sup>5,6,7</sup>.

## Endgültige Vereinbarung

Die endgültige Vereinbarung sieht vor, dass Boliden die Earn-In-Option in Bezug auf das Tomtebo-Konzessionsgebiet erhält. Um die Earn-In-Option auszuüben, muss Boliden bis zum 31. Oktober 2027 auf dem Konzessionsgebiet Tomtebo und dem Konzessionsgebiet Stollberg insgesamt 10.000.000 CDN\$ für die Exploration ausgeben. Von diesem Betrag müssen mindestens 3.000.000 CDN\$ auf das Konzessionsgebiet Tomtebo entfallen. Vor der Ausübung der Earn-In-Option wird District als Betreiber des Konzessionsgebiets Tomtebo und des Konzessionsgebiets Stollberg fungieren und die Explorationstätigkeiten leiten.

Nachdem der erforderliche Aufwand getätigt und die Earn-In-Option ausgeübt wurde, wird das Konzessionsgebiet Tomtebo zusammen mit dem Konzessionsgebiet Stollberg von Boliden in ein Joint Venture eingebracht, bei dem District einen anfänglichen Anteil von fünfzehn Prozent (15 %) kontrollieren wird. Unter dem Joint Venture werden District und Boliden die Kosten der weiteren Erschließung auf Basis ihrer jeweiligen Pro-Rata-Anteile teilen.

## Quellenangaben

1 Ed. Eilu, Pasi, 2012, Geological Survey of Finland, Special Paper 53, Metallogenic areas in Sweden, S. 154.

2 Bericht des Geologischen Dienstes von Schweden grb\_097, 1997.

3 Die für die ZnÄq-Cutoff-Berechnung verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb. ZnÄq ist gleich = Zn% + (Ag g/t × 0,0257) + (Au g/t ×

2,831) + (Cu% × 2,529) + (Pb% × 0,882). Die Verwendung von Zn $\ddot{A}$ q dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, wobei keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen wurden.

4 Die für die Cu $\ddot{A}$ q-Cutoff-Berechnung verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb. Cu $\ddot{A}$ q ist gleich = Cu% + (Au g/t × 1,1192) + (Ag g/t × 0,0102) + (Zn % × 0,3953) + (Pb % × 0,3488). Die Verwendung von Cu $\ddot{A}$ q dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, wobei keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen wurden.

5 Frank, K.S., Spry, P.G., Raat, H., Allen, R.A., Jansson, N.F und Ripa, M. (2019). Variability in the Geologic, Mineralogical, and Geochemical Characteristics of Base Metal Sulfide Deposits in the Stollberg Ore Field, Bergslagen District, Sweden. *Econ Geol* 114: 473-512. doi: <https://doi.org/10.5382/econgeo.4646>

6 Jansson N, Erismann F, Lundstam E, Allen RL (2013). Entwicklung der paläoproterozoischen vulkanischen Kalkstein-Hydrothermaldementfolge und der Zn-Pb-Ag- und Eisenoxidlagerstätten bei Stollberg, Region Bergslagen, Schweden: *Econ Geol* 108: 309-335

7 Raat, H., Jansson, N.F., und Lundstam, E., (2013). Die Grängsgruvan Zn-Pb-Ag-Lagerstätte, ein Außenseiter im Stollberg-Erzfeld, Bergslagen, Schweden: *Geology Applied to Mineral Deposits, Biennial Meeting, 12th, Uppsala, Sweden, August 12-15, 2013, Proceedings*, S. 12-15

8 Rönblom-Pärson, E., (2016). Komplettering till ansökan om bearbetningskoncession Västansjö K nr 1, Smedjebacken Kommun, Dalarnas Län, 2016-02-29. Begleitdokument für den Antrag auf Bergbaukonzession Västansjö K nr 1 von Boliden Mineral AB einschließlich einer Mineralressourcenschätzung an die Bergbaubehörde (Bergsstaten).

## Technische Informationen

Alle wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Garrett Ainsworth, PGeo, President und CEO des Unternehmens, erstellt oder von ihm genehmigt. Herr Ainsworth ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten beziehen sich auf historische Ergebnisse. District hat weder eine unabhängige Untersuchung der Probenahmen durchgeführt noch hat es die Ergebnisse der historischen Explorationsarbeiten unabhängig analysiert, um die Ergebnisse zu verifizieren. District betrachtet diese historischen Ergebnisse als relevant, da das Unternehmen diese Daten als Leitfaden für die Planung von Explorationsprogrammen verwendet. Die aktuellen und zukünftigen Explorationsarbeiten des Unternehmens beinhalten die Überprüfung der historischen Daten anhand von Bohrungen.

Herr Ainsworth hat keine der Informationen bezüglich der hierin erwähnten Konzessionen oder Projekte außer den Konzessionen Tomtebo und Stollberg verifiziert und die Mineralisierung auf jeglichen anderen hierin erwähnten Konzessionen lässt nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Konzessionsgebiete Tomtebo und Stollberg zu.

## Über District Metals Corp.

[District Metals Corp.](#) wird von Branchenexperten geleitet, die eine Erfolgsbilanz in der Bergbauindustrie vorweisen können. Die Aufgabe des Unternehmens besteht darin, durch einen disziplinierten, wissenschaftsbasierten Ansatz vielversprechende Mineralkonzessionsgebiete zu suchen, zu erkunden und zu erschließen, um einen Aktionärswert und Vorteile für andere Interessensvertreter zu schaffen.

District ist ein auf polymetallische Vorkommen ausgerichtetes Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Konzessionsgebieten Viken und Tomtebo in Schweden liegt. Das Konzessionsgebiet Viken umfasst 68 % der Uran-Vanadium-Lagerstätte Viken, eines Vorkommens, das Gegenstand beträchtlicher Explorations- und Erschließungsausgaben war, die zur Durchführung großer historischer polymetallischer Ressourcenschätzungen und positiver Wirtschaftsstudien in den Jahren 2010 und 2014 führten. Die Lagerstätte Viken gehört gemessen an den gesamten historischen Uran- und Vanadiumressourcen zu den größten Lagerstätten der Welt.

Das Konzessionsgebiet Tomtebo, das sich in einem fortgeschrittenen Explorationsstadium befindet, liegt im Bergbaugbiet Bergslagen im Süden von Schweden und befindet sich zwischen der historischen Mine Falun und der Mine Garpenberg von Boliden, die etwa 25 Kilometer weiter nordwestlich bzw. südöstlich liegen.

Zwei historische Minen und zahlreiche Vorkommen mit mehreren Metallen befinden sich im Konzessionsgebiet Tomtebo entlang eines etwa 17 Kilometer langen Abschnitts, der eine ähnliche Geologie, Struktur, Alteration und VMS/SedEx-artige Mineralisierung aufweist wie andere bedeutsame Minen innerhalb dieser Region.

Nähere Informationen zum Konzessionsgebiet Tomtebo entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Update Technical Report on the Tomtebo Project, Bergslagen Region of Sweden vom 15. Oktober 2020, der am 26. Februar 2021 überarbeitet und erneut veröffentlicht wurde. Dieser kann auf SEDAR+ unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca) abgerufen werden.

Für das Board of Directors

Garrett Ainsworth  
President und Chief Executive Officer  
(604) 288-4430

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten Richtlinien der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen. Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen in Bezug auf das Unternehmen, die als zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. In einigen Fällen, aber nicht unbedingt in allen Fällen, können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen identifiziert werden, wie z.B. plant, zielt ab, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, es besteht eine Gelegenheit, ist positioniert, schätzt, beabsichtigt, geht davon aus, nimmt an oder nimmt nicht an oder glaubt bzw. Variationen solcher Wörter und Ausdrücken oder anhand von Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse getroffen eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden und andere ähnliche Ausdrücke. Darüber hinaus beinhalten Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Erwartungen, Vorhersagen, Hinweise, Prognosen oder andere Charakterisierungen zukünftiger Ereignisse oder Umstände beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, stellen keine historischen Fakten dar, sondern die Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Unternehmen beziehen, beinhalten unter anderem Aussagen zu den polymetallischen Konzessionsgebieten des Unternehmens in Schweden, die geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, einschließlich der Bohrzielstrategie und der nächsten Schritte für die schwedischen Projekte; sowie die Interpretationen und Erwartungen des Unternehmens bezüglich der Ergebnisse auf dem Konzessionsgebiet Nianfors.*

*Diese Aussagen und andere zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die das Unternehmen angesichts seiner Erfahrung und Einschätzung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren getroffen hat sowie unter den gegebenen Umständen (Stand der Dinge zum Datum dieser Pressemeldung) für angemessen und vernünftig hält, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Annahmen hinsichtlich der Zuverlässigkeit historischer Daten und der Genauigkeit der öffentlich berichteten Informationen bezüglich vergangener und historischer Minen im Bergbaugebiet Bergslagen; und in Bezug auf die schwedischen Projekte; dass die schwedische Regierung ihr Moratorium für den Uranabbau in Schweden schließlich aufheben oder ändern wird; sowie der Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung geplanter Explorationsaktivitäten aufzubringen, die Unternehmenskapazität aufrechtzuerhalten und der Stabilität auf den Finanz- und Kapitalmärkten.*

*Zukunftsgerichtete Informationen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen als vernünftig erachtet werden, bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Risiken in Bezug auf folgende Faktoren: die Verlässlichkeit historischer Daten in Bezug auf die Lagerstätte Viken und das Projekt Tomtebo; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung der geplanten Exploration aufzubringen; dass die schwedische Regierung ihr Moratorium für den Uranabbau in Schweden für die absehbare Zukunft aufrechterhält; die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; der negative operative Cashflow des Unternehmens und die Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte; die Ungewissheit zusätzlicher Finanzmittel; die Ungewissheiten, die mit Explorationsaktivitäten im Frühstadium verbunden sind, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen, des*

behördlichen Prozesses, des Nichterhalts notwendiger Genehmigungen und Zulassungen, technischer Probleme, möglicher Verzögerungen, unerwarteter Ereignisse und der Fähigkeit des Managements, seine zukünftigen Pläne auszuführen und umzusetzen; die Fähigkeit des Unternehmens, Mineralressourcen und Mineralreserven zu identifizieren; die beträchtlichen Ausgaben, die erforderlich sind, um Mineralreserven durch Bohrungen und die Schätzung von Mineralreserven oder Mineralressourcen zu ermitteln; die Ungewissheit von Schätzungen, die zur Quantifizierung von Mineralisierungen verwendet werden; Änderungen staatlicher Vorschriften; die Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften; der Wettbewerb um künftige Ressourcenakquisitionen und qualifiziertes Branchenpersonal; die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Eigentumsansprüche; Interessenkonflikte; Umweltgesetze und -vorschriften und damit verbundene Risiken, einschließlich der Gesetzgebung zum Klimawandel; Landrekultivierungsanforderungen; Änderungen der Regierungspolitik; die Volatilität des Aktienkurses des Unternehmens; Schwankungen des Aktienkurses des Unternehmens; die Unwahrscheinlichkeit, dass Aktionäre Dividenden vom Unternehmen erhalten; potenzielle zukünftige Akquisitionen und Joint Ventures; Infrastrukturrisiken; Schwankungen der Nachfrage nach und der Preise von Gold, Silber und Kupfer; Wechselkursschwankungen; Gerichtsverfahren und die Vollstreckbarkeit von Urteilen; Risiken im Zusammenhang mit dem Fortbestand des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit den Informationstechnologiesystemen des Unternehmens und Cyber-Sicherheitsrisiken; und Risiken im Zusammenhang mit dem Ausbruch von Epidemien oder Pandemien oder anderen Gesundheitskrisen, einschließlich des jüngsten Ausbruchs von COVID-19. Weitere Informationen zu diesen Risiken finden Sie im Jahresbericht des Unternehmens unter der Überschrift Risikofaktoren, der unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar ist. Diese Faktoren und Annahmen erheben nicht den Anspruch, eine vollständige Liste der Faktoren und Annahmen darzustellen, die Einfluss auf das Unternehmen haben könnten. Diese Faktoren und Annahmen sollten jedoch sorgfältig geprüft werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, Faktoren zu identifizieren, die dazu führen würden, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen genannten Erwartungen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Außerdem liegen viele dieser Faktoren außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht bedenkenlos auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Die zukunftsgerichteten Informationen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gemacht, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Garrett Ainsworth, PGeo, President und CEO des Unternehmens, erstellt bzw. von ihm geprüft und genehmigt. Herr Ainsworth ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87761--District-Metals-und-Boliden-unterzeichnen-endgueltige-Vereinbarung-zu-Tomtebo-und-Stollberg.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).